Mitteilungsblatt

Herausgeber: Gemeinde Schopfloch. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist Bürgermeister Klaassen, für den Anzeigenteil Peter Geiger. Druck und Verlag: Primo-Verlag Geiger, Industriestraße 45, 72151 Horb a. N., Postfach 1120, Telefon 0 74 51/53 44 00, Telefax 0 74 51/53 44 10. Titelblatt gestaltet von Lilli Dell.

Jahrgang 2011
Freitag,
15. Juli 2011
Nummer 28

Einladung zum Marktplatzfest am Samstag und Sonntag, 16. und 17. Juli 2011

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
verehrte Gäste und Freunde der Gemeinde,

in diesem Jahr findet auch auf besonderen Wunsch von Vereinen wieder ein Marktplatzfest statt, das örtliche **Vereine und Gruppen** der Gesamtgemeinde ausrichten. Hierzu lade ich Sie sehr herzlich ein.

Am Samstag, 16. Juli 2011, um 18:00 Uhr beginnen wir mit dem Fest. Gleichzeitig bietet der EC für Kinder eine Spielstraße **bis 21:00 Uhr** an.

Um 19:30 Uhr eröffnen wir das Marktplatzfest;
der **Männergesangsverein Schopfloch** wird dabei mitwirken.

Für die musikalische Umrahmung am Abend sorgt im Anschluss die **Stadtkapelle Dornstetten.**

Am Sonntag, 17. Juli 2011, findet um 10:15 Uhr im Zelt auf dem Marktplatz unter Mitwirkung des Posaunenchores und der südafrikanischen Gruppe **„Ithemba"** der Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde statt.

Nach einem leckeren Mittagessen unserer Vereinsköche lädt der Kindergarten **„Arche"** die Kinder zum Nachmittagsprogramm ein. Im Gemeindehaus gibt es über die Offene Jugendarbeit **„Flash" ab 14.00 Uhr** für Jugendliche die Möglichkeit, Billard und Tischkicker zu spielen.

Für Kaffee und Kuchen sorgen die **Diakoniestation** und der **Krankenpflegeförderverein.**

Auch viele andere werden mitwirken. Lassen Sie sich also überraschen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr
Klaas Klaassen
Bürgermeister

Wir machen
Betriebsferien
vom **1.** bis einschl. **12. August 2011.**
PRIMO-VERLAG Geiger

Amtliche Bekanntmachungen

Wir gratulieren

Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag

Schopfloch
Am Dienstag, 19.07.2011,
Frau Helga Hildegard Böge,
Am Rödelsberg 4, zum 75. Geburtstag.

Am Donnerstag, 21.07.2011,
Herrn Walter Bauer,
Sonnenhalde 3, zum 76. Geburtstag.

Oberiflingen
Am Mittwoch, 20.07.2011,
Herrn Adolf Otte,
Unterdorf 14, zum 79. Geburtstag.

Sonntags-Dienst für Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Notdienst:

Bereich Dornstetten-Pfalzgrafenweiler-Glatten-Schopfloch
Rufnummer: 01805/19292-116

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Landkreis Freudenstadt/Calw:
Rufnummer: 01805 / 19292-123

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Landkreis Freudenstadt/Calw:
Rufnummer: 01805 / 19292-127

Zahnarzt:

Auskunft erteilt das DRK Freudenstadt, **Tel. 07441 / 867-14**.

Apothekenbereitschaftsdienst

Samstag, 16.07.2011
Glattal-Apotheke, Glatten, Tel. 07443 - 1511, oder
Kur-Apotheke, Baiersbronn, Tel. 07442 - 3881
Sonntag, 17.07.2011
Linden-Apotheke, Pfalzgrafenweiler, Tel. 07445 - 81212,
oder Schwarzwald-Apotheke, Freudenstadt,
Tel. 07441 - 2255

Diakonie
Dornstetten • Glatten • Schopfloch
Marktplatz 3 • 72296 Schopfloch • Tel. 0 74 43 / 96 802-13 (12)

Wir versorgen Sie zu Hause ...
- in Ihrer gewohnten Umgebung
- auch am Wochenende
- nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen
- mit examiniertem, erfahrenem Fachpersonal

unsere Nachbarschaftshilfe leistet ...
- Hauswirtschaftliche Versorgung vielfältiger Art
- Familienhilfe, z.B. wenn die Hausfrau erkrankt

unser Einsatzgebiet:
Dornstetten Stadt (Aach und Hallwangen werden durch die Diakoniestation Freudenstadt betreut, **Tel.: 0 74 41 / 9 17 50**)
Glatten mit Böffingen und Neuneck
Schopfloch mit Ober- und Unteriflingen

Haben Sie Fragen, rufen Sie einfach an!

Telefonnummern:

Pflegedienstleitung:	Bärbel Leiser	**9 68 02-13**
Stellvertretung:	Ludwina Beilharz	
Handy täglich 6.30–20.00 Uhr		**01 78 / 6 37 69 80**
Nachbarschaftshilfe:	O. Reisbeck	**9 68 02-12**
Geschäftsführung:	Carmen Maier	**9 68 02-11**
Fax:		**9 68 02-15**

Unsere diensthabenden Pflegefachkräfte sind am Wochenende erreichbar unter:
Tel.: **96802-13** oder **Handy: 0178/6376980**

Rufbereitschaft von 20.00–6.00 Uhr, wenn wir nicht erreichbar sind, durch die Diakoniestation Freudenstadt: **0 74 41 / 9 17 50**

Marktplatzfest 2011

Krankenpflegeförderverein und Diakoniestation sorgen für Kaffee und Kuchen – Aufruf

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
beim anstehenden Marktplatzfest möchten der Krankenpflegeförderverein und die Diakoniestation am Sonntag, den 17. Juli 2011, für Kaffee und Kuchen sorgen. Hierfür benötigen wir Ihre Mithilfe: Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns mit Kuchen- oder Tortenspenden unterstützen. Diese können Sie entweder im Pfarramt Oberiflingen (Frau Bürkle) Tel. 6251, bzw. bei der Diakoniestation, Tel. 96802-13, anmelden.
Die Erlöse aus den Einnahmen kommen den Patienten der Diakoniestation zugute.
Die Kuchen können am Sonntag ab 09:00 Uhr im Lagerraum des Gemeindehauses neben dem Eingang der Diakoniestation abgegeben werden. Die Kuchenplatten bitten wir entsprechend mit Namen zu markieren und nach dem Fest wieder abzuholen.
Nun freuen wir uns auf ein schönes Marktplatzfest und auf Ihren Besuch.

Ihre
Klaas Klaassen - Bürgermeister
Cornelius Kuttler - Pfarrer -

Ausbildungsstelle bei der Gemeindeverwaltung Schopfloch

Die Gemeindeverwaltung stellt für den Bereich der öffentlichen Verwaltung einen Ausbildungsplatz als Verwaltungsfachangestellte(r) ab dem 01. September 2012 zur Verfügung.
Vorausgesetzte Schulausbildung:
Mittlere Reife oder Versetzung in die Klasse 11 des Gymnasiums.
Ausbildungsdauer:
3 Jahre.
Unterricht:
Besuch der Berufsschule Calw während der ersten zwei Ausbildungsjahre, Besuch der Verwaltungsschule im dritten Ausbildungsjahr.
Grundzüge des Ausbildungsverhältnisses:
Organisation
Verwaltungstechniken
Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen
Personalwesen
Verwaltungsverfahren
Kommunalrecht
Interessenten können sich jederzeit beim Rathaus Schopfloch, Frau Carina Eberhardt, Tel. 07443/9603-14 erkundigen. Bei Interesse bitten wir um Übersendung der Bewerbungsunterlagen bis spätestens zum 15. September 2011 an das Bürgermeisteramt, Marktplatz 2, 72296 Schopfloch. Die Bewerbungsunterlagen sollten einen tabellarischen Lebenslauf, ein Lichtbild sowie Kopien der letzten Schulzeugnisse enthalten.

Artikel aus der Südwestpresse vom 11. Juli 2011

Motorradtreffen in Oberiflingen 2011

Da ging die Post ab – Hunderte kamen zur Oberiflinger Rocknacht

Eine heiße Rocknacht mit den „Woodpeckers" gab es am Samstag unterm Wasserturm in Oberiflingen.
Oberiflingen. Die Rocknacht mit den „Woodpeckers" bildete den Auftakt des Motorradtreffens der Motorradfreunde Oberiflingen (MFO). Hunderte Besucher sind gekommen. Bei heißem Sound und Open-Air-Stimmung ging mit den „Woodpeckers" dann die Post ab. Fast schon Tradition beim MFO ist, dass die „Spechte" als Band der näheren Region zum Abrocken engagiert werden.
Mit dem Sound früherer Jahrzehnte ließen die „Woodpeckers" Rockgrößen von den 70er bis zu den 90er Jahren aufleben. Rammstein, Pink Floyd, Iron Man, Deep Purple waren ebenso dabei wie AC-DC, die Rolling Stones oder Bon Jovi und Motorhead.
Cover-Rock der Extraklasse gab den Rahmen für eine große Party unterm Wasserturm. Als Urgestein der „Woodpeckers" sind die Gründungsmitglieder Michael Bresgott (Keyboard), Hans-Jürgen Fischer (Specht) an der Gitarre immer noch dabei. Wohl fühlt sich bei Konzerten in der Umgebung vor allem Werner Hauser, denn er kommt ursprünglich aus Dettlingen. Vervollständigt sind die Spechte mit ihren Frontleuten Holger Hofmann und Carina Zeller (beide Gesang).
Als „Aushilfen" waren Michael Leibritz aus Balingen am Schlagzeug (für Steffen „Hüni" Theurer) und Ralf Stutzenberger (für Andreas Nesch) aus Sachsenheim an der Gitarre dabei.
Motorensound und brennende Reifen gab es zwischendurch bei der Show mit Burn Out König „Ratz" aus Winterlingen, der mittlerweile bei den Motorradtreffen des MFO kein Fremder mehr ist. Vor vielen brennend interessierten Zuschauern zog Ratz mit brennendem Motorrad-Hinterreifen auf dem Asphalt mit seiner 110 PS-starken 1000er Honda VTR seine Show ab.
sia

Auszug aus der Südwest Presse vom 12. Juli 2011

Mofarennen, Rocknacht, brennende Reifen – heißer Sound beim Motorradtreffen in Oberiflingen

Begeisterte Zuschauer und gute Stimmung beim Zwei-Stunden-Rennen unterm Wasserturm / Sieger wurde Jan Schittenhelm von MFS-Racer Musbach auf seiner Zündapp.
Oberiflingen. Die Motorradfreunde (MFO) hatten zu dem Event eingeladen. Ein rundes Fest - schon bei der Rocknacht am Freitag (die Südwest Presse berichtete) hatte Vorsitzender Andreas Mutz ob des guten Besuchs bis über beide Ohren gestrahlt. Ein Höhepunkt war sicher das Zwei-Stunden-Mofarennen am Samstag unterm Wasserturm, das die MFO schon zum vierten Mal ausrichteten.

Bilder vom Mofarennen:

(Fotos: Ade)

Als Sieger durfte Jan Schittenhelm (MFS-Racer Musbach) den Großen Preis am Wasserturm entgegennehmen. 20 meist aufgemotzte Fahrzeuge gingen an den Start und drehten ihre Runden auf dem knapp einen Kilometer langen Parcours unterhalb des Sportgeländes. Die Rundenzählung erfolgte computergesteuert über elektronische Chips. Platz zwei belegte Titelverteidiger Andre Haug vom Racing-Team Oberiflingen mit 105 Runden und ebenfalls auf einer Zündapp. Als New Comer schafften es Hans Peter Krause und Stefan Schmid

vom Team „Schrotti-Krausi", Oberiflingen mit ihrer Hercules Prima GT Dreigang mit 103 Runden auf Anhieb auf den dritten Platz. Vierter wurde das Team DTW 4, gefolgt vom MFO-Team. Sechster wurde der Bauwagen Äschedeich Pfalzgrafenweiler, Siebter die Kolbabeisser 2 Hochdorf, auf den achten Platz kamen die Memminger. Neunter wurde das Team Brunner 1, Zehnter das Rennteam Wittendorf und Elfter der Bauwaga Pfalzgrafenweiler. Mit dem letzten Platz musste sich das Team der Freiwilligen Feuerwehr Oberiflingen mit Gerhard Eberhardt, Patrick Mutz und Tim Haug zufriedengeben. Schon nach vier Runden beendete das Motorversagen ihrer Hercules Prima 5S das Rennen - die fünfte Runde wurde geschoben. Bei der Siegerehrung übergaben Bürgermeister Klaas Klaassen, MFO-Vorsitzender Andreas Mutz und Rennleiter Eugen Bühner die Preise. Nach der Siegerehrung heizte die Band „Vollgas" den Gästen und Fahrern mit Rock und Blues ein. Zwischendurch begeisterte am Freitag und Samstag mehrmals der Burn-Out-König „Ratz" aus Winterlingen. Er drückte dem Asphalt auf der Straße neben dem Festzelt seine Stempel (Reifen) auf. „Ratz" bot zum Motorengeheul seiner 110 PS starken 1000er Honda VTR und durchdrehendem Rad brennende Hinterreifen und lang sichtbare Zeichen auf dem Asphalt.
Text: Ade

Sommerferienprogramm 2011

Kaum zu glauben, aber wahr! Schon wieder ist ein Schuljahr fast zu Ende und die Sommerferien stehen vor der Tür!

Liebe Kinder, liebe Jugendliche,

damit eure Sommerferien schön, erlebnisreich, bunt und aufregend werden, hat sich eure Gemeinde zusammen mit vielen fleißigen Helferinnen und Helfern wieder ein tolles Sommerferienprogramm für Euch überlegt.
Wie jedes Jahr werden wir wieder von vielen Vereinen, Gruppen und privaten Personen unterstützt, ohne die dieses Programm nicht zustande gekommen wäre. Es gibt wieder einen Kinonachmittag, einen Ferientag mit den Sterntalerponys, einen Nachmittag mit der Feuerwehr, eine Grillwanderung, einen Nachmittag mit dem DRK und noch viele andere interessante Angebote, die ihr euch auf den nächsten Seiten aussuchen könnt.
Der große Ausflug geht dieses Jahr nach Tripsdrill, und die Jugendlichen fahren zum Klettergarten am Mehliskopf.
Näheres zu den Veranstaltungen könnt ihr dem Programm entnehmen.

Achtung:

Im Rahmen des Kinderferienprogramms werden durch die Veranstalter Fotos zum Zwecke der Veröffentlichung erstellt. Sollten Sie mit einer Veröffentlichung nicht einverstanden sein, so teilen Sie dies bitte vorab mit der Anmeldung mit. Ansonsten geht die Gemeinde vom Einverständnis der Veröffentlichung aus.
Außerdem möchten wir darauf hinweisen, dass alle minderjährigen Teilnehmer/innen des Ferienprogramms über die Veranstalterhaftpflichtversicherung der Gemeinde Schopfloch bei der WgV Stuttgart versichert sind, es sei denn, es handelt sich um grob fahrlässiges oder vorsätzliches Handeln. Den Versicherungsbeitrag hierfür trägt die Gemeinde.
Für den Weg vom und zum Treffpunkt haben jedoch die Eltern die Aufsichtspflicht!
Bei volljährigen Teilnehmern gehen wir davon aus, dass eine private Haftpflichtversicherung besteht, da die Gemeinde bzw. die WgV Stuttgart in diesem Fall keine Haftung übernimmt.

Und nun noch eine Bitte an die Eltern:

Für die Organisation des Sommerferienprogramms waren viele zeitintensive Vorbereitungen notwendig. Viele freiwillige Helferinnen und Helfer opfern ihre Freizeit, damit den Kindern in den Sommerferien was geboten werden kann.
Wenn Sie Ihr Kind zu einer Veranstaltung angemeldet haben und es kann nicht teilnehmen, bitten wir Sie, uns mind. 1 Tag vor der Veranstaltung Bescheid zu geben, da eventuell andere Kinder auf einen freien Platz warten.
Wir bitten Sie, liebe Eltern, Fahrgemeinschaften zu bilden, wenn ein Programmpunkt nicht in Ihrem Ortsteil stattfindet.
Wir hoffen, dass für jeden etwas dabei ist!
Auf ein schönes Sommerferienprogramm!!!
Eure Gemeindeverwaltung

Sommerferienprogramm 2011

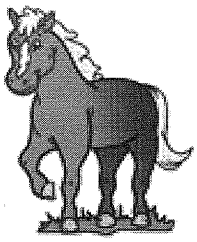
Kino im Sitzungssaal

Donnerstag, 28. Juli 2011

Veranstalter:	Gemeinde Schopfloch
Ansprechpartner:	Damaris Maulbetsch, Tel. 9603-20
Altersbegrenzung:	8 bis 12 Jahre
Teilnehmerzahl:	30 Kinder
Treffpunkt:	Rathaus Schopfloch
Uhrzeit:	15:00 Uhr bis ca. 17:30 Uhr
Mitzubringen:	Gute Laune
Hinweis:	Für einen Snack ist gesorgt.
Anmeldung:	bis spätestens 25.07.2011 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-20

Ferientag mit den Sterntalerponys

Freitag, 29. Juli 2011 (nur für Kinder aus Schopfloch und Oberiflingen)



An diesem Tag dürft ihr in das Leben auf dem Sterntalerhof hineinschnuppern. Ihr lernt die Ponys, den Umgang mit ihnen und ihre Pflege kennen. Natürlich gehört auch ein geführter Ausritt ins Grüne mit Picknick dazu.
Zur Erinnerung gibt es noch eine Überraschung.

Veranstalter:	Sterntalerhof Unteriflingen
Ansprechpartner:	Daniela Huber, Tel. 289595 (abends zwischen 20:00 - 21:00 Uhr)
Altersbegrenzung:	Kinder und Jugendliche, die bereits die Grundschule besuchen und nicht schwerer als 60 kg sind
Uhrzeit:	14:00 bis 18:00 Uhr
Treffpunkt:	Sterntalerhof Unteriflingen
Teilnehmerzahl:	6 Kinder
Mitzubringen:	bequeme lange Hose, feste Schuhe, passenden Fahrradhelm, Insektenschutzmittel, Sonnenschutz, dem Wetter angepasste Kleidung
Unkostenbeitrag:	Der Sterntalerhof freut sich über eine Spende in die Futterkasse.
Info für die Eltern:	Nach der Anmeldung wird eine Einverständniserklärung zugeschickt, diese bitte ausfüllen und wieder zurückgeben!
Anmeldung:	Keine Anmeldung mehr möglich, da bereits ausgebucht!

Fotografie – Schopfloch aus Sicht der Kinderaugen

Mittwoch, 03. August 2011

Veranstalter:	Photoworks Freudenstadt e.V.
Ansprechpartner:	Stefan Hauser, Tel. 289383 (ab 18:30 Uhr)
Altersbegrenzung:	12 bis 17 Jahre
Uhrzeit:	14:00 Uhr bis ca. 16:30 Uhr
Treffpunkt:	Rathaus Schopfloch
Teilnehmerzahl:	ca. 20 bis 25 Kinder
Mitzubringen:	Digitalkamera, geladene Batterien
Unkostenbeitrag:	3,- Euro
Hinweis:	Jedes Kind erhält nach Abschluss der Veranstaltung ein ausgedrucktes Bild zur Erinnerung. Die besten Bilder werden anschließend im Rathaus ausgestellt.
Anmeldung:	bis spätestens 29.07.2011 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-20

Das DRK kommt nach Oberiflingen

Donnerstag, 04. August 2011

Veranstalter:	DRK Dornstetten, Glatten, Schopfloch
Ansprechpartner:	Martina Krause, Tel. 172979
Altersbegrenzung:	6 bis 16 Jahre
Uhrzeit:	14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Treffpunkt:	Gemeindehaus Oberiflingen (Pfarrscheuer)
Teilnehmerzahl:	20 Kinder
Mitzubringen:	Getränke und gute Laune
Anmeldung:	bis spätestens 01.08.2011 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-20

Grillwanderung nach Bittelbronn zur Florianshütte

Freitag, 05. August 2011

(Ersatztermin bei schlechtem Wetter: Freitag, 09. September 2011)

Veranstalter:	Schwarzwaldverein Ortsgruppe Schopfloch
Ansprechpartner:	Peter Wilding, Tel. 3343
Altersbegrenzung:	6 bis 12 Jahre
Uhrzeit:	10:00 Uhr bis ca. 15:30 Uhr
Treffpunkt:	Rathaus Schopfloch
Teilnehmerzahl:	unbegrenzt
Mitzubringen:	gutes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung
Hinweis:	Für Getränke und Grillgut ist gesorgt!
Anmeldung:	bis spätestens 02.08.2011 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-20

Inlinertraining: Fahren – Fallen – Bremsen

Montag, 08. August 2011

Veranstalter:	Kreisverkehrswacht Freudenstadt
Ansprechpartner:	Wolfgang Franz, Tel. 3378
Altersbegrenzung:	6 bis 12 Jahre
Uhrzeit:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Treffpunkt:	Sportplatz Pfaffenholz Schopfloch
Teilnehmerzahl:	10-20 Kinder
Mitzubringen:	Inline-Skates sowie eine komplette Schutzausrüstung und einen Helm
Hinweis:	Soweit es die Teilnehmerzahl erlaubt, könnten auch Eltern teilnehmen.
Anmeldung:	bis spätestens 03.08.2011 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-20

Tripsdrill

Dienstag, 09. August 2011

Dieses mal mit Oma, Opa, Mama oder Papa!

Veranstalter:	Bürgermeisteramt Schopfloch
Ansprechpartner:	Damaris Maulbetsch, Tel. 9603-20
Altersbegrenzung:	6 bis 12 Jahre
Abfahrt:	7:45 Uhr Schopfloch, Bushaltestelle Marktplatz 7:55 Uhr Oberiflingen, Bushaltestelle Friedhof 8:00 Uhr Unteriflingen, Bushaltestelle Ochsen
Rückkehr:	gegen 20:00 Uhr
Teilnehmerzahl:	75 Kinder, Großeltern und Eltern
Mitzubringen:	Vesper und Getränke für den ganzen Tag
Unkostenbeitrag:	15,- Euro pro Person
Hinweis:	Wir bitten Sie, pro Kind nur eine erwachsene Person anzumelden. Sollten Sie Ihr Kind nicht begleiten können, stellt die Gemeinde zusätzliches Betreuungspersonal zur Verfügung!
Anmeldung:	bis spätestens 27.07.2011 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-20

Staunen & Entdecken auf dem Bauernhof

Mittwoch, 10. August 2011

Veranstalter:	Biolandhof Kugler
Ansprechpartner:	Margarete Kugler, Tel. 91273
Altersbegrenzung:	7 bis 10 Jahre
Uhrzeit:	15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Treffpunkt:	Haslochhof
Teilnehmerzahl:	15 Kinder
Unkostenbeitrag:	2,- Euro pro Person
Mitzubringen:	schmutzunempfindliche und wettertaugliche Kleidung
Hinweis:	Es gibt etwas Kleines zu Essen und Getränke.
Anmeldung:	Keine Anmeldung mehr möglich, da bereits ausgebucht!

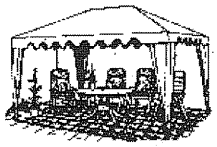
Spaß mit dem Hund

Mittwoch, 17. August 2011

Veranstalter:	Pfotis-Hundeschule
Ansprechpartner:	Christel Pfotenhauer, Tel. 07441 6984
Altersbegrenzung:	ab 7 Jahre
Uhrzeit:	15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Treffpunkt:	Pfotis-Hundeschule, Hörschweiler Straße 1
Teilnehmerzahl:	max. 15 Kinder

Hinweis:	Kinder sollten keine Angst vor Hunden haben!
Anmeldung:	Keine Anmeldung mehr möglich, da bereits ausgebucht!

Zeltlager im Pfaffenholz



Freitag, 26. August 2011, bis
Samstag, 27. August 2011

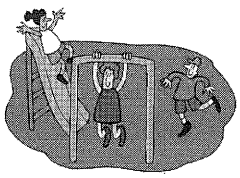
Veranstalter:	Sportverein Schopfloch
Ansprechpartner:	Daniel Butschbach, Tel. 0151 12492170
E-Mail:	Jugendleiter@sv-schopfloch.de
Altersbegrenzung:	10 bis 16 Jahre
Uhrzeit:	Freitag, 16:00 Uhr bis Samstag, 11:00 Uhr
Treffpunkt:	Sportgelände Pfaffenholz, Schopfloch
Teilnehmerzahl:	min. 10 Kinder
Mitzubringen:	Schlafsack, Isomatte / Luftmatratze, Zelt, Taschenlampe
Unkostenbeitrag:	5,- Euro
Hinweis:	Bei schlechtem Wetter fällt das Zeltlager aus!
Anmeldung:	bis spätestens 19.08.2011 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-20

Ein Nachmittag mit der Feuerwehr Oberiflingen

Samstag, 27. August 2011

Veranstalter:	Feuerwehr Abt. Oberiflingen
Ansprechpartner:	Siegfried Zeller, Tel. 285715
Altersbegrenzung:	5 bis 12 Jahre
Uhrzeit:	13:30 bis 17:00 Uhr
Treffpunkt:	Ochsenplatz Oberiflingen
Teilnehmerzahl:	unbegrenzt
Hinweis:	Für Verpflegung ist gesorgt.
Anmeldung:	bis spätestens 22.08.2011 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-20

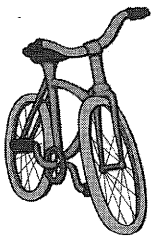
Im Märchenland



Donnerstag, 01. September 2011

Veranstalter:	Sportverein Oberiflingen
Ansprechpartner:	Marion Kübler, Tel. 7951
Altersbegrenzung:	4 bis 8 Jahre
Uhrzeit:	14:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Treffpunkt:	Sportplatz Oberiflingen
Teilnehmerzahl:	unbegrenzt
Hinweis:	Für eine Erfrischung ist gesorgt!
Anmeldung:	bis spätestens 26.08.2011 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-20

Verkehrssicherheit von Fahrrädern & richtige Pflege des Rades



Donnerstag, 08. September 2011

Ansprechpartner:	Herr Entenmann, Tel. 2409564
Altersbegrenzung & Uhrzeit:	6 bis 8 Jahre: 10:00 Uhr bis ca. 11:00 Uhr 9 bis 12 Jahre: 14:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr
Treffpunkt:	Scheune, Talstraße 11
Teilnehmerzahl:	max. 6 Kinder pro Veranstaltung
Mitzubringen:	Fahrrad, Helm, gute Laune
Hinweis:	Für das leibliche Wohl ist gesorgt! Wenn ihr spezielle Fragen zum Thema Fahrrad habt, könnt ihr diese bei der Anmeldung nennen, damit sie ins Programm aufgenommen werden können.
Anmeldung:	bis spätestens 02.09.2011 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-20

Klettergarten am Mehliskopf

Ihr habt vor Höhe keine Angst???
Ihr habt Lust auf Spaß und Action in luftiger Höhe???
Dann kommt mit zum *Klettergarten am Mehliskopf!*

Wann: **Montag, 22. August 2011**
Wer: **alle Jugendlichen zwischen *12* bis 18 Jahren**
Treffpunkt: **Bahnhof Schopfloch**
Uhrzeit: **09:15 Uhr bis ca. 17:30 Uhr**
Preis: **20,- Euro**
(Im Preis enthalten: Fahrt, Eintritt Klettergarten. Infos zu den Preisen der anderen Attraktionen am Mehliskopf findet ihr im Internet unter **www.mehliskopf.de**.)
Teilnehmerzahl:
20 Personen
Mitbringen: **Getränke und Verpflegung für den ganzen Tag** (es gibt am Mehliskopf aber auch einen Kiosk, wo ihr euch etwas kaufen könnt), festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, bei kühlerem Wetter evtl. dünne Handschuhe.
Veranstalter: Gemeinde Schopfloch
Ansprechpartner:
Damaris Maulbetsch, Tel. 9603-20

Wir treffen uns um 09:15 Uhr am Bahnhof in Schopfloch und fahren dann gemeinsam zum Freizeit- und Sportzentrum am Mehliskopf.
Dort werden wir nach einer kurzen Einführung einige Zeit im Klettergarten verbringen. Auf 3,5 ha Fläche könnt ihr in sieben Parcours mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad in 3 bis 14 m Höhe von Baum zu Baum klettern. Es ist also für jeden etwas dabei!
Anschließend habt ihr noch Zeit zur freien Verfügung auf dem Mehliskopfgelände. Die könnt ihr nutzen, um die vielen verschiedenen Angebote auf dem Mehliskopf auszuprobieren. Es gibt eine Bobbahn, eine Downhill-Cart-Bahn, Trampolinspringen und vieles mehr. Genaue Infos findet ihr im Internet unter **www.mehliskopf.de**.
Gegen 17:30 Uhr werden wir wieder am Bahnhof Schopfloch ankommen.
Na, Lust bekommen?
Dann am besten gleich anrufen im Rathaus unter der Telefonnummer 9603-20, damit ihr auch ganz sicher mitgehen könnt.

Anmeldeschluss ist am 10.08.2011!
Nach der Anmeldung bekommt ihr eine Einverständniserklärung sowie eine Benutzungserklärung für den Klettergarten zugeschickt, diese dann bitte von den Erziehungsberechtigten unterschreiben lassen und wieder beim Rathaus Schopfloch oder auf den Ortschaftsverwaltungen abgeben.
Bei sehr schlechtem Wetter findet der Ausflug leider nicht statt.

Garage zu vermieten

Die Gemeinde Schopfloch hat ab 1. Oktober 2011 **eine Garage in der Bühlstraße 5/4 (zweite Garage von links), Garagenfläche 16,27 m²** zu vermieten.
Interessenten wenden sich bitte an das Bürgermeisteramt Schopfloch, Herrn Meixner, Tel. 9603-15.

Förderung aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ist ein Programm des Landes Baden-Württemberg, durch das bestimmte Maßnahmen zur Förderung der Dorfentwicklung unterstützt werden.
Insbesondere sollen Maßnahmen gefördert werden, die zu einer Strukturverbesserung des Ortes in seiner Gesamtheit führen. Besonderes Gewicht hat die Stärkung des Ortskerns. Im Sinne eines schonenden Umgangs mit den natürlichen Lebensgrundlagen führen rationeller Energieeinsatz, Verwendung von erneuerbarer Energie bzw. nachwachsender Rohstoffe oder die Anwendung umweltfreundlicher Bauweisen zu einem Fördervorrang.

Zuwendungsfähige Maßnahmen:

1. Förderschwerpunkt „Wohnen":
   Schaffung von Wohnraum innerhalb der historischen Ortslage z.B. durch Umnutzung bestehender Gebäude, Schließung von Baulücken, Modernisierung einschließlich Grunderwerb
2. Förderschwerpunkt „Grundversorgung":
   Sicherung der Grundversorgung mit Waren und privaten Dienstleistungen
3. Förderschwerpunkt „Arbeiten":
   Entflechtung unverträglicher Gemengenlagen sowie die Sicherung bzw. Schaffung von Arbeitsplätzen in kleinen und mittleren Unternehmen.
4. Förderschwerpunkt „Gemeinschaftseinrichtungen"
   Einrichtungen zur Förderung des Gemeinschaftslebens.

Nicht zuwendungsfähig sind insbesondere Fahrzeuge, Maschineninvestitionen ohne nachgewiesene strukturelle Effekte, Mietwohnungen in Neubauvorhaben, der Grunderwerb zwischen Angehörigen i.S. von § 20 Abs. 5 LVwVfG, die Mehrwertsteuer. Im Förderschwerpunkt Wohnen werden die unbaren Eigenleistungen nicht mehr gefördert.

Höhe der Zuwendung:
Die Zuwendung erfolgt als Projektförderung im Wege der Anteilsfinanzierung. Sie wird in Form eines Zuschusses oder zinsverbilligten Darlehens der Landeskreditbank Baden-Württemberg - Förderbank (L-Bank) mit gleichem Subventionswert gewährt.
Zuwendungsfähig sind die durch Rechnungen nachgewiesene Netto-Ausgaben (also ohne Mehrwertsteuer) und bei privat-gewerblichen Vorhaben die aktivierbaren unbaren Eigenleistungen.
Gefördert werden private Maßnahmen

1. im Förderschwerpunkt „Wohnen" mit 30 v.H. der zuwendungsfähigen Ausgaben und je Wohnung (einschließlich Grunderwerb), im Falle der Umnutzung bis zu 40.000 •, im übrigen bis zu 20.000 •.
2. im Förderschwerpunkt „Grundversorgung" mit bis zu 20 v.H. der zuwendungsfähigen Ausgaben.
3. im Förderschwerpunkt „Arbeiten" mit bis zu 15 v.H. der zuwendungsfähigen Ausgaben für strukturell besonders bedeutsame Vorhaben, bis zu 10 v.H. der zuwendungsfähigen Ausgaben im Übrigen.

Zuwendungen unter 5.000 • werden nicht bewilligt.
Diese Ausführungen sind nicht abschließend. Für Fragen steht Ihnen Herr Meixner, Rathaus Schopfloch (Tel.: 07443/9603-15) gerne zur Verfügung.

Sind Ihre Reisepapiere noch in Ordnung?

Diese Frage sollte man sich schon frühzeitig vor der Planung der Urlaubsreise stellen und überprüfen, ob der Personalausweis bzw. der Reisepass noch gültig ist.
Sollte die Gültigkeit der Ausweisdokumente bereits abgelaufen sein, stellen Sie bitte rechtzeitig einen Antrag für einen neuen Ausweis bzw. Reisepass.

Gras in der Kandel und auf den Gehwegen zerstört in kurzer Zeit den Makadambelag

Teilweise ist festzustellen, dass vor Grundstücken und Bauplätzen in der Kandel entlang des Bordsteines und auch auf den Gehwegen und vor den Randsteinplatten Gras und Pflanzen wachsen. Dies ist zwar naturbedingt, schadet jedoch leider den Makadambelägen. Die Wurzeln der Pflanzen haben die Eigenschaft, innerhalb kürzester Zeit tief unter den Makadam zu greifen und ihn aufzusprengen. Dies verursacht erhebliche Unterhaltungskosten.
Wir bitten alle Grundstückseigentümer, bei der regelmäßigen Gehweg- und Kandelreinigung gleichzeitig den Gras- und Pflanzenwuchs herauszureißen. Wir bedanken uns im Voraus für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit.

Elektrizität – Da ist nicht nur Spannung drauf!

Expertentipp der Freiwilligen Feuerwehr

Damit möchten wir Hausfrauen, Heim- und Handwerker gleichermaßen ansprechen. Bitte merken Sie sich: Elektrizität ist einer der häufigsten Brandstifter, sie ist brand- und lebensgefährlich!

- Nur Elektrogeräte mit dem VDE oder GS-Zeichen verwenden. Arbeiten an Elektroleitungen und -geräten sind Sache des Fachmannes.
- Elektrische Geräte beim Verlassen des Raumes abstellen, besser noch ausstecken (denken Sie dabei besonders an Bügeleisen, Herdplatten, Friteusen, Toaster, Tauchsieder usw.)
- Kabel und Stecker regelmäßig überprüfen.
- Tauchsieder und andere Elektrowärmegeräte möglichst mit Schutztemperaturbegrenzer und auf feuerfesten Unterlagen benützen.
- Fernseher erzeugen viel Wärme. Achten Sie darauf beim Einbau in Schränke; entfernen Sie die beliebten Deckchen oder andere brennbaren Materialien (Vorhänge) aus dem Bereich des Fernsehers.
- Heizgeräte nur mit Sicherheitsabstand zu Möbeln und Gardinen betreiben.
- Keine Sicherungen flicken.
- Steckdosen nicht durch unzulässige Abzweigstecker erweitern.
- Beim Auswechseln von Glühbirnen auf richtige Wattzahl achten.
- Bohren und Nageln in senkrechter oder waagrechter Linie zu Steckdosen oder elektrischen Schaltern ist lebens- und brandgefährlich. Ein „Leitungssuchgerät" hilft.

Naturpark Mountainbike-Karte zwischen Neckar, Nagold und Glatt

Ca. 5.500 km Mountainbike-Strecke finden Sie in der neuen, GPS-geeigneten Mountainbike-Karte. Waldachtal, Glatten, Pfalzgrafenweiler, Schopfloch, Dornstetten, Dornhan, Horb und Sulz haben nun ihre Landschaft mit einem Routennetz (390 km) für radsportbegeisterte Mountainbiker erschlossen. Eine Anbindung an den Mountainbike-Crossweg Pforzheim/ Basel wurde hergestellt.
Die Mountainbike-Karte mit allen Touren und Wegbeschreibungen erhalten Sie zum Preis von 7,90 Euro bei der Gemeindeverwaltung in Schopfloch und in den Ortschaftsverwaltungen Oberiflingen und Unteriflingen.
Weitere Informationen: www.naturparkschwarzwald.de.

Müllecke

Restmüllabfuhr

Die nächste Abfuhr der Restmüllbehälter findet am **Dienstag, 19. Juli 2011,** statt.

SCHOPFLOCH

Fundsache

In Schopfloch wurde am 25. Juni 2011 bei der Halfpipe (hinter dem Bauhof) **eine schwarz-rot-gelbe Deutschland-Mütze mit deutschem Wappen** gefunden.
Der Eigentümer kann die Fundsache beim Fundbüro, Bürgermeisteramt Schopfloch, abholen oder sich unter der Telefonnummer 07443/9603-16 melden.

UNTERIFLINGEN

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die nächste Sprechstunde findet am **Montag, 18.07.2011**, in der Zeit von 19:00 bis 20:00 Uhr im Rathaus Unteriflingen statt.

Freiwillige Feuerwehr

Zur Übung am **Freitag, den 15.07.2011,** treffen wir uns pünktlich und vollzählig um 20.00 Uhr am Gerätehaus.
Abt. Kdt. Kurt Winter

Zu verschenken

- **Großer Benjamini-Baum, ca. 2 m hoch**

Tel.: 07443 2407985

Immer bestens informiert durch das MITTEILUNGSBLATT!

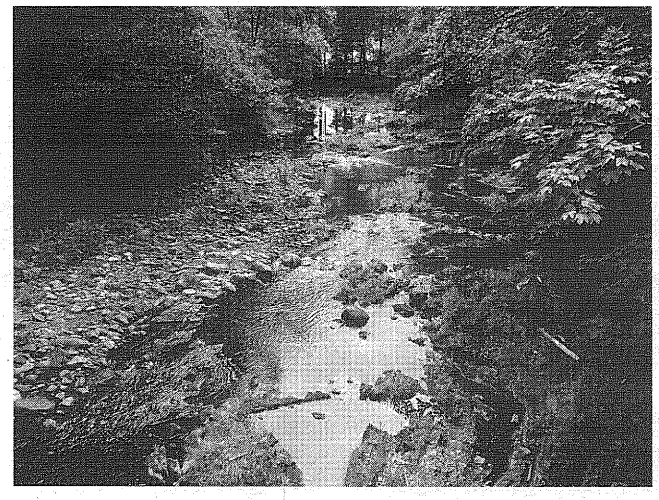
Von anderen Behörden und Ämtern

Landratsamt Freudenstadt

Wasserentnahme aus Bächen und Flüssen verboten

Die anhaltende Trockenheit und das momentan herrschende Niedrigwasser machen es erforderlich, die Gewässer des Landkreises vor weiteren ökologischen Beeinträchtigungen zu schützen. Das Landratsamt Freudenstadt hat deshalb jetzt angeordnet, dass aus den oberirdisch fließenden Gewässern im Landkreis ab sofort bis zum **15. September 2011** ohne Erlaubnis kein Wasser mehr zur Bewässerung von Garten-, Rasen-, landwirtschaftlichen und sonstigen Grundstücken entnommen werden darf. Inhaber von Wasserrechten dürfen diese im erlaubten Umfang weiterhin ausüben.

Normalerweise steht jedem, der so genannte „Gemeingebrauch" an den Flüssen, Bächen und Seen zu. Dies bedeutet, dass das Wasser in kleinen Mengen durch Schöpfen mit Handgefäßen zur Bewässerung des Gartens oder für Viehtränken entnommen werden darf. Wer mit einer mobilen Pumpe oder einem Fasswagen Bachwasser entnimmt, benötigt dafür eine Erlaubnis der Wasserbehörde.



Niedrigwasser in der Murg.

Aufgrund der seit Wochen andauernden Witterung sind die Pegelstände der Gewässer im Landkreis auf kritische Werte gesunken. Auch die Regenfälle der vergangenen Tage konnten nur zu einer vorübergehenden Entspannung der Niedrigwassersituation beitragen. Nach den Wettervorhersagen ist weiterhin nicht mit größeren Niederschlagsmengen zu rechnen. Der Wassermangel bedroht Tiere, vor allem den Fischbestand und Pflanzen im Uferbereich. Gerade in Zeiten extremer Trockenheit ist es besonders wichtig, dass die Wasserläufe nicht völlig austrocknen. Wenn die Fließgewässer nicht ausreichend Wasser führen, wird die Selbstreinigungskraft des Gewässers gemindert und der Algenwuchs vermehrt sich. Dessen ungeachtet, entnehmen derzeit viele Bürger Wasser in größerem Umfang, um z. B. ihren Rasen zu besprengen.

Aufgrund der erlassenen Allgemeinverfügung des Landratsamtes Freudenstadt zur Beschränkung des Gemeingebrauchs und des Anliegergebrauchs an öffentlichen oberirdischen Gewässern, kann eine Zuwiderhandlung mit einem Bußgeld bis zu 100.000 Euro geahndet werden.

Das Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz beim Landratsamt Freudenstadt appelliert an die Verantwortung jedes Einzelnen, Wasserentnahmen aus Bächen und Flüssen zu unterlassen und den Wasserbedarf für die Bewässerung von Garten, Rasen und sonstigen Grundstücken aus dem öffentlichen Netz zu beziehen.
Ab sofort wird das Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz die Einhaltung der wasserrechtlichen Vorschriften verstärkt kontrollieren. Es ist erst das zweite Mal, dass im Landkreis eine derartige Maßnahme ergriffen werden muss, um die Gewässer zu schützen.

Finanzamt Freudenstadt

Größte EDV-Umstellung im Finanzamt abgeschlossen

Die Umstellung der Steuerverwaltung Baden-Württemberg auf neue EDV-Programme ist abgeschlossen. Die Maßnahme war als Grundvoraussetzung für den Einsatz bundeseinheitlicher Programme erforderlich. Sowohl durch die umfangreichen Schulungen im Vorfeld als auch dadurch, dass in der Zeit vom 20. April bis 2. Mai den Finanzämtern keine EDV-Unterstützung für die Bearbeitung der eingegangenen Erklärungen zur Verfügung stand, hat sich ein Bearbeitungsrückstand gebildet. Hinzu kommt, dass - wie bei jeder großen EDV-Umstellung - technische Probleme auftreten, die die EDV-Unterstützung in den Finanzämtern beeinträchtigen.
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Finanzamts arbeiten mit Hochdruck daran, die aufgelaufenen Erklärungen schnellstmöglich abzuarbeiten. Trotz der guten Vorbereitung und des außerordentlich großen Engagements der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird dies nicht von heute auf morgen möglich sein. Der Leiter des Finanzamts Freudenstadt bittet die Bürgerinnen und Bürger wegen der - im Vergleich zu den Vorjahren - längeren Bearbeitungszeiten um Verständnis für diese Sondersituation und um etwas Geduld. Von Anfragen zum Stand der Bearbeitung eingereichter Erklärungen sollte im Interesse einer zügigen Abarbeitung der Rückstände abgesehen werden.

Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord

Wildnis und regionale Produkte

Führungsspitze des Naturparkes legt künftige Schwerpunkte fest.

Seebach/Oberkirch: Das neue Führungstrio des Naturparkes (Landrat Dr. Klaus Michael Rückert/Freudenstadt sowie die Bürgermeister Klaus Mack/Bad Wildbad, und Siegfried Scheffold/Hornberg) hat sich am 8. Juni 2011 in Oberkirch getroffen, um den Naturpark inhaltlich für die nächsten Jahre aufzustellen.
Im anschließenden Pressegespräch war man sich zunächst einig, dass der Naturpark gut gerüstet ist „Die bisher geleistete Arbeit war hervorragend", stellte der Vorsitzende Dr. Klaus Michael Rückert heraus. Man wolle, so Rückert, die bewährten Projekte weiterführen, aber durchaus neue Akzente setzen. Einer dieser Akzente ist der Wilde Nordschwarzwald. „Wildnis liegt im Trend" hat der Naturpark-Vorsitzende erkannt, also brauchen wir entsprechende Angebote. Als erstes Projekt haben die Arbeiten für einen Wildnistrail durch den Naturpark bereits begonnen. „Derzeit wird die Streckenführung konzipiert, nächstes Jahr soll das Projekt in die Umsetzung gehen", kündigt Rückert an. Weitere sollen folgen. Der Naturpark plant, hier einen Förderschwerpunkt für 2012 zu setzen.
Neben dem neuen Wildnisangebot will der Naturpark weiter auf die Vermarktung regionaler Produkte als Beitrag zur Offenhaltung der Landschaft setzen. Das unterstrich der stellvertretende Naturpark-Vorsitzende Siegfried Scheffold. Ihm ist wichtig, dass der Naturpark hier „eine Gesamtstrategie betreibt", die von der Bewusstseinsbildung bis hin zur Erzeugung regionaler, qualitativ guter Lebensmittel reicht.
Als neues Projekt kündigte Scheffold eine erste Messe des regionalen Geschmacks an, die am 6. November in Schiltach Premiere hat. Vorbild ist nach seinen Worten die Slow Food - „nur heruntergebrochen auf den Schwarzwald".
Klaus Mack, ebenfalls stellvertretender Vorsitzender aus Bad Wildbad, sprach das Thema Geld an. Er bezog sich auf die grün-rote Koalitionsvereinbarung, wonach Fördermittel besser gebündelt und effektiver eingesetzt werden sollen. Aus seiner Sicht könnte der Naturpark hier eine gewisse Bündelungsfunktion mit verwandten Förderistrumenten übernehmen. Allerdings setzt dies eine Stärkung des Naturparkes voraus. Aber auch hier setzt Mack auf den Koalitionsvertrag, nach dem „Großschutzgebiete besser ausgestattet" werden sollen. „Dazu gehören auch die Naturparke" stellt er fest.
Beim Thema Nationalpark waren sich die Vorsitzenden einig: „Der Naturpark arbeitet sehr erfolgreich. Ein Nationalpark darf den Naturpark keinesfalls gefährden. Im Gegenteil, der Nationalpark muss den Naturpark stärken" fasste Dr. Rückert die Meinung des Naturpark-Vorstandes zusammen. Ansonsten stehe man der Diskussion Ergebnis-offen gegenüber. Die Meinungsfindung müsse in der Region erfolgen. Städte, Gemeinden und Kreise sowie alle potentiell Betroffenen müssen dafür einbezogen werden.

Den ungewöhnlichen Besprechungsort, den Wiegerthof der Familie Beate und Manfred Wiegert in Oberkirch, hat der Naturpark mit Bedacht ausgewählt. „Wir wollten ganz bewusst aus unserem Alltag heraus, um neue Ideen zu entwickeln." Weiter wollte der Naturpark die Besprechung auf dem Hof nutzen, um für den bevorstehenden Naturpark-Brunch auf dem Bauernhof am 7. August zu werben. Und in der Tat wurden die Ergebnisse der Presse bei einem späten Pressefrühstück vorgestellt - als Vorgeschmack auf den Brunch, bei dem in diesem Jahr 29 Höfe mitmachen. „Wir rechnen mit gut 4.500 Besuchern" geht Naturpark-Geschäftsführer Karl-Heinz Dunker von ausverkauften Höfen aus. Wer noch einen Platz bekommen will, sollte sich bald anmelden. Alle Höfe finden Sie unter www.naturparkschwarzwald.de/regionalbrunch.

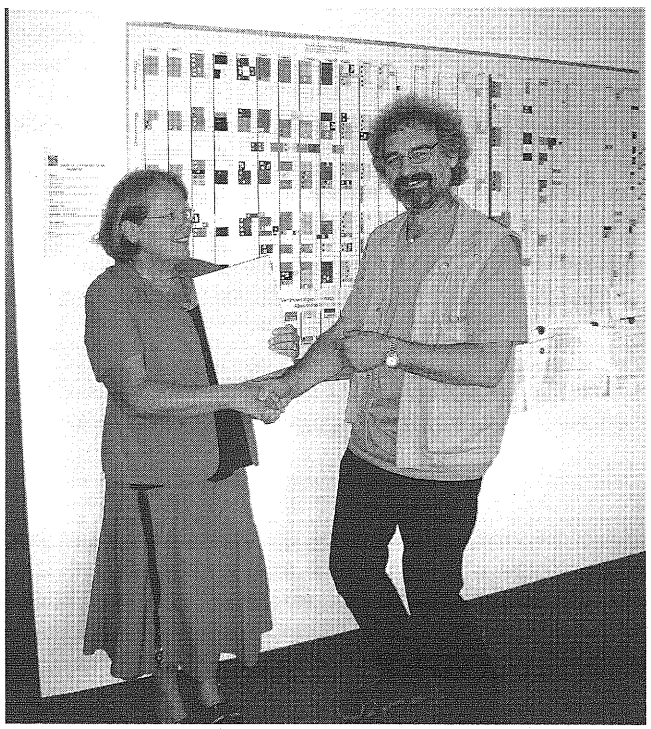
Ihr **MITTEILUNGSBLATT**
informiert Sie stets zuverlässig
über das lokale Geschehen!

Schulnachrichten

Christophorus-Schule Freudenstadt

Dienstjubiläum – 40 Jahre im Schuldienst – Christophorus-Schule Freudenstadt ehrt Jubilar

Ein allseits beliebter Pädagoge wurde an der Christophorus-Schule für seine langjährige Tätigkeit geehrt: Sonderschullehrer Günter Gnädig blickt auf eine Fülle bereichernder Erfahrungen als Pädagoge und Erzieher zurück. Herr Gnädig hat im Laufe seiner 40-jährigen Tätigkeit an verschiedenen Schulen und Schularten in der Region zahlreiche Kinder und Jugendliche ausgebildet, gefördert, gefordert und geprägt.



Unser Foto zeigt Rektorin Dr. Günther und Sonderschullehrer Günter Gnädig bei der Übergabe der Urkunde des Landes Baden-Württemberg.

Als gebürtiger Freudenstädter konnte der Jubilar seine ersten beruflichen Erfahrungen als Hauptschullehrer an der Roßbergschule Horb sammeln. Dort reifte auch sein Entschluss, Sonderpädagogik zu studieren. Nach einem zweijährigen Zusatzstudium mit den Fächern Pädagogik der Lernförderung und Pädagogik der Sprachförderung verbrachte der engagierte Pädagoge seine weitere Dienstzeit an der Förderschule Calw.

Seit August 1977 verrichtet der Jubilar seinen Dienst an der Christophorus-Schule Freudenstadt. Während er in seinen ersten Dienstjahren überwiegend als Klassenlehrer in der Grundstufe unterrichtete, arbeitet er heute vermehrt in der Hauptstufe und stundenweise als Sonderschullehrer in der Berufsschule. Zusätzlich war Herr Gnädig mit vielfältigen weiteren Aufgaben betraut. Unter anderem war Herr Gnädig Verbindungslehrer und Beauftragter für den naturwissenschaftlichen Unterricht.

Stets wurde deutlich, dass dem Jubilar das Wohlergehen seiner Schülerinnen und Schüler ein ehrliches Anliegen ist und seine Arbeit als Erzieher von der Motivation, sich für benachteiligte Kinder und Jugendliche einzusetzen, geprägt war.

Schulleiterin Dr. Waltraud Günther überbrachte dem Jubilar die Urkunde sowie die Glückwünsche des gesamten Lehrerkollegiums.

Ende des amtlichen Teils

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Gesamtkirchengemeinde Oberiflingen
Pfarrer Cornelius Kuttler, Talstr. 4, 72296 Schopfloch-Oberiflingen, Tel. 07443 / 6251, Fax 07443 / 6205
Bürozeiten:
Dienstag und Mittwoch 8.00 - 11.00 Uhr
Freitag 14.00 - 17.00 Uhr

Wochenspruch:

Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Gal. 6,2

Schopfloch:

Donnerstag, 14.7.2011
20.00 Uhr Probe des Beerdigungschors
Freitag, 15.7.2011
16.00 Uhr Gottesdienst im Haus am Rödelsberg (Pfr. Kuttler)
19.30 Uhr Flash
Sonntag, 17.7.2011 (4. So. n. Trinit.)
10.15 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst für alle Ortsteile anlässlich des Marktplatzfestes, mit Vorstellung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden (Pfr. C. Kuttler)
Opfer: Eigene Gemeinde

Die Diakoniestation Schopfloch beteiligt sich beim Marktplatzfest mit dem Verkauf von Kaffee und Kuchen. Es wäre schön, wenn Sie uns beim Kuchenbacken unterstützen würden, bitte bei Carmen Maier, Tel. 96802-11, melden.

10.15 Uhr Kindergottesdienst zum Thema: Nehemia - Gott ist stark (Treffpunkt Marktplatz)
- Kein Erwachsenenkreis -
Dienstag, 19.7.2011
9.30-11.00 Neuer Gesprächskreis für Frauen über Glaube und Leben Thema: Neu anfangen, Lk. 15,11-32 (Gemeindehaus)
20.00 Uhr Kirchenchor Schopfloch / Unteriflingen (Gemeindehaus)
Mittwoch, 20.7.2011
- Kein Konfirmandenunterricht -
Donnerstag, 21.7.2011
19.30 Uhr Frauenkreis OASE in Unteriflingen, Thema: Von der Blüte bis zum Honig. Treffpunkt:
19.10 Uhr Gemeindehaus Schopfloch (Abfahrt)
Freitag, 22.7.2011
19.30 Uhr Flash (Gemeindehaus)
Samstag, 23.7.2011
16.00 Uhr Goldene Hochzeit von Karl und Elsa Maier (Pfr. C. Kuttler)